




**EIDGENÖSSISCHER  
JODLERVERBAND**  
Abteilung Jodelgesang

# WEITER BILDUNG



**... für Jodler/innen,  
Sänger/innen,  
Chorleitende und  
Musikkommissionsmitglieder**

**DONNERSTAG/FREITAG  
14./15. MAI 2026 (Auffahrt)  
STANS**

# Module

---

**DONNERSTAG, 14. MAI 2026**

---

**09:30–11:30**

M1

## **MODUL 1 CHORISCHE GEHÖRBILDUNG TEIL 1 | Reto Stadelmann**

Auf was ist beim reinen Singen zu achten, und was ist der Unterschied zwischen reiner und gleichstufiger Stimmung? Modulinhalt: Grundlagen der Akustik mit Übungen zum Singen von reinen Intervallen und von reinem Stufenbegleit. Die Übungen lassen sich praktisch bei Chorproben einbauen. Teil 1 ist Voraussetzung für Teil 2 und 3.

*Für Chorleitende und Sänger/innen*

M2

## **MODUL 2 DIRIGIEREN TEIL 1 | Anna Kölbener**

Ein wirkungsvolles Dirigat ist der Schlüssel zu einer effizienten Probenarbeit. Je klarer unsere Gestik, desto weniger müssen wir erklären. Im ersten Kursteil stehen die grundlegenden Elemente des Dirigierens im Zentrum: Körperhaltung, Atemführung, einfache Einsätze sowie ein ruhiges und klares Schlagbild. Die praxisnahen Übungen basieren auf dem neuen «Chorleitung Arbeitsbuch», das speziell auf die Herausforderungen im Jodelchor ausgerichtet ist.

*Für Chorleitende*

M3

## **MODUL 3 JODELTECHNIK – JODLERISCHE STIMMBILDUNG | Nadja Räss**

Wir arbeiten gezielt an stimmlichen Herausforderungen und optimieren die Jodeltechnik auf der Basis einer fundierten Stimmbildung. Die Bausteine des Unterrichts bilden der gezielte Einsatz der Atemmuskulatur, die Arbeit an den Stimmregistern, der bewusste Registerwechsel, aber auch die Auseinandersetzung mit den Resonanzräumen unserer Stimme. Bei all diesen Aspekten spielen die Körperwahrnehmung und der Einsatz einer guten Körperpräsenz eine zentrale Rolle: Der Körper ist unser Instrument.

*Für Jodler/innen (Max. 15 Personen)*

---

**13:30–15:30**

M4

## **MODUL 4 CHORISCHE GEHÖRBILDUNG TEIL 2 | Reto Stadelmann**

Die harmonische Reinheit in der Mehrstimmigkeit. Verbesserung der Intonation. Gehörbildungsübungen für den Chorgesang und für den Jodelgesang mit Chorbegleitung. Die Übungen stammen aus dem Arbeitsheft «chorische Gehörbildung», das den Kursteilnehmer/innen ausgehändigt wird.

*Für Chorleitende und Sänger/innen*

M5

## **MODUL 5 DIRIGIEREN TEIL 2 | Anna Kölbener**

Im zweiten Kursteil vertiefen wir das Erlernte und wenden es gezielt in einem Jodellied an – etwa beim Geben komplexer Einsätze oder beim Gestalten schwieriger Übergänge. Auch in diesem Teil arbeiten wir mit den praxisnahen Übungen aus dem «Chorleitung Arbeitsbuch». Beide Kursteile richten sich an alle, die ihre dirigentischen Fähigkeiten auffrischen, festigen oder weiterentwickeln möchten, unabhängig vom Erfahrungsstand.

*Für Chorleitende*

M6

## **MODUL 6 JODELTECHNIK – JODLERISCHE STIMMBILDUNG | Nadja Räss**

Das gleiche Programm wie Modul 3

---

**16:00–18:00**

M7

## **MODUL 7 CHORISCHE GEHÖRBILDUNG TEIL 3 | Reto Stadelmann**

Die harmonische Reinheit in der Anwendung. Gemeinsam erlernen wir das Lied «Bärgmorge» von Ernst Zenger, eine Komposition mit grossem Stimmumfang, und richten unseren Fokus auf die harmonische Reinheit. Wir achten auf Schwierigkeiten und machen chorisch wertvolle Hörerfahrungen.

*Für Chorleitende und Sänger/innen*

**M8****MODUL 8 2. JODELSTIMME | Stefan Wieland**

Viele 2. Jodler singen mit grossem Druck und schaden so der Stimme. Wir konzentrieren uns auf den Übergang von Brust- zu Kopfstimme und lernen, ohne Anstrengung die Stimme in die Höhe zu bringen und ebenso, wie wir gesund in den hohen Brustlagen singen und jodeln können.

*Für 2. Jodler*

**M9****MODUL 9 GESANGS-GRUNDLAGEN | Veronika Zimmermann**

Die wichtigsten Grundlagen der Tongebung und Chorschulung. Was führt zu einem natürlichen und unverkrampften Singen in allen Lagen? Wichtige Grundlagen in der Atmung. Einfache Übungen führen zu einem schnellen Erfolg.

*Für alle (Max. 10 Personen)*

---

**FREITAG, 15. MAI 2026**


---

**09:30–11:30****M10****MODUL 10 DIE GESCHICHTE DES JODELLIEDES | Jürg Röthlisberger**

Von der Entstehung bis heute. Eine wertfreie Betrachtung – von der Entstehung bis in die heutige Zeit. Was hat die Entwicklung beeinflusst? Was waren die Folgen? Wie gehen wir mit diesem kulturellen Erbe um? Eine Gesamtschau mit vielen Hörbeispielen und Statements stilprägender Komponist(innen) des 20. Jahrhunderts.

*Für alle*

**M11****MODUL 11 LIEDGESTALTUNG | Anna Kölbener**

Welche Tipps und Tricks gibt es, ein Jodellied interessant und abwechslungsreich zu gestalten? Wie können wir dem Chor beim Dirigieren unsere musikalische Idee zeigen, ohne viel erklären zu müssen? Anhand von einem Jodellied schauen wir uns die Möglichkeiten, ein Lied schön und abwechslungsreich zu gestalten, an. Danach übertragen wir diese Erkenntnisse auf das Dirigieren und die gestische Umsetzung in der Probe.

*Für Chorleitende*

**M12****MODUL 12 RHYTHMIK I****Rhythmik – verstehen, fühlen, spielen | Peter Wespi**

Ein gut entwickeltes Rhythmusgefühl ist die Grundlage für das sichere Umsetzen und Vermitteln von Rhythmen. Doch wie lässt sich lernen, Rhythmus wirklich zu spüren? In diesem Kurs werden die Grundlagen der Rhythmik vermittelt: Mit einem einfachen Grundschrift und darauf aufbauenden Übungen entsteht ein Gespür für die Positionen der verschiedenen Noten und Pausen. So wird Rhythmik logisch, greifbar und verständlich. Die Übungen eignen sich nicht nur für das persönliche Training, sondern auch hervorragend für die Arbeit mit dem Chor.

*Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und dient zudem als ideale Vorbereitung auf die Chorleitungsausbildung*

---

**13:30–15:30**


---

**M13****MODUL 13 WEBSEITE, FACEBOOK, INSTAGRAM | Alma Cilurzo**

Digitale Sichtbarkeit für Vereine & Einzelpersonen – mit einfachen Tricks und klarem Profil. In diesem Workshop zeigen wir, wie man mit einer klaren digitalen Präsenz neue Mitglieder, Publikum oder Unterstützer:innen gewinnt. Dein digitales Schaufenster bringen wir auf Vordermann: mit einfachen, pragmatischen Tipps: Von Website-Optimierung über Social Media bis YouTube & Co. führen wir durch den Tool-Dschungel, zeigen, was wirklich funktioniert und wie man sich online authentisch und ansprechend präsentiert.

*Für alle, die ihren Verein oder ihre Musik digital auffindbar machen wollen und sich dabei selbst treu bleiben.*

**M14****MODUL 14 GESANGS-GRUNDLAGEN | Veronika Zimmermann**

Die wichtigsten Grundlagen der Tongebung und Chorschulung. Was führt zu einem natürlichen und unverkrampften Singen in allen Lagen? Wichtige Grundlagen in der Atmung. Einfache Übungen führen zu einem schnellen Erfolg.

*Für alle (Max. 10 Personen)*

**M15****MODUL 15 RHYTHMIK 2****Die persönliche Kompetenz als Basis für die rhythmische Chor-Arbeit | Peter Wespi**

Rhythmik ist weit mehr als nur die Abfolge von Noten und Pausen. Das Thema enthält spannendes Hintergrundwissen, das dabei unterstützt, Rhythmik korrekt und kompetent zu vermitteln. Beim Einstudieren von Liedern werden die von der Chorleitung vorgegebenen Rhythmen unkritisch übernommen. Deshalb zählen rhythmische Kompetenz und die Fähigkeit, Rhythmen präzise und nachhaltig zu vermitteln, zu den grundlegenden Qualifikationen einer Chorleitung. Da ein gut geschultes Rhythmusgefühl die Basis jeder rhythmischen Arbeit bildet, sind die Inhalte des Moduls **RHYTHMIK 1** besonders wertvoll. *Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und dient zudem als ideale Vorbereitung auf die Chorleitungsausbildung*

**16:00–18:00****M16****MODUL 16 MUSIKALISCHE VEREINSFÜHRUNG | Emil Wallimann**

Organisation und Aufgaben der Muko, musikalische Jahres-Planung, interne Weiterbildung, Zuteilung der Sänger/innen in die korrekte Stimmlage, Notenbeschaffung, Erstellen von mp3 Aufnahmen, papierlose Notenverwaltung, Gestaltung von Konzerten, Konzertansagen uvm. *Für Chorleitende und Musikkommissionsmitglieder*

**M17****MODUL 17 MÄNNERSTIMMEN IM FOKUS | Stefan Wieland**

Eine wohlklingende Männer(jodel)stimme mit der richtigen Atem-, Gesangs- und Jodeltechnik zieht das Publikum in seinen Bann. Wir müssen mit männlichen Stimmen aber anders umgehen als mit weiblichen. Wir vertiefen Methoden, damit wir mit männlichen Stimmen im Chor (Tenor und Bass) gut umgehen können, Registerwechsel gut gelingen und auch Dirigentinnen erfolgreich mit den 2. Bässen arbeiten können. *Für Chorleitende und Männerstimmen*

**M18****MODUL 18 RHYTHMIK 3****Jodelliteratur als rhythmische Herausforderung – der Teufel steckt im Detail | Peter Wespi**

Der Bereich der Rhythmik wird oft unterschätzt – mitunter auch an Jodlerfesten, wo dies immer wieder zu Überraschungen führt. Bei der Erarbeitung neuer Lieder sowie beim Auffrischen bestehender Literatur stehen Melodie, Text und Harmonik meist an erster Stelle. Die Rhythmik wird oft nur beiläufig behandelt und erhält einen geringeren Stellenwert. Im Repertoire verlässt man sich häufig auf die «gewohnte» Ausführung. Bei Konzerten werden ungenaue Rhythmen vom Publikum in der Regel wohlwollend oder unwissend akzeptiert. Doch an Jodlerfesten folgt nicht selten das böse Erwachen: Unter dem Deckmantel der «Interpretation» werden Rhythmen so stark verändert, dass sie mit der Partitur nicht mehr übereinstimmen. Abzüge und Kritik sind dann die logische Konsequenz. Um solche rhythmischen Stolpersteine zu vermeiden und auch kleinste Details korrekt umzusetzen, ist ein gut geschultes Rhythmusgefühl unverzichtbar. Daher sind die Inhalte der Module **RHYTHMIK 1** und **RHYTHMIK 2** besonders empfehlenswert. *Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und dient zudem als ideale Vorbereitung auf die Chorleitungsausbildung*

**Agenda****DONNERSTAG, 14. MAI****FREITAG, 30. MAI**09:30–  
11:30**M1****M2****M3****M10****M11****M12**13:30–  
15:30**M4****M5****M6****M13****M14****M15**16:00–  
18:00**M7****M8****M9****M16****M17****M18**

## Modulleiter/innen



### ALMA CILURZO

Social Media Dozentin HF/FH, Erwachsenenbildnerin, Singer Songwriterin. Mit Fokus auf Musik, Social Media und einem vernetzten 360° Webauftritt begleitet sie Kulturschaffende auf dem Weg zu mehr digitaler Sichtbarkeit.

[www.almacilurzo.com](http://www.almacilurzo.com)



### ANNA KÖLBENER

Dirigentin und Schulmusikerin aus Appenzell Ausserrhoden. Sie ist mit Jodel aufgewachsen und hat im Musikstudium in Basel ihre Leidenschaft vertieft. Mit ihrem jungen Elan bringt Anna neue und zielführende Praxiserfahrung im Dirigieren und Probenleiten mit.



### EMIL WALLIMANN

Komponist, Kursleiter, Dirigent und Präsident der Abteilung Jodelgesang im EJv. Seine Vorträge und Inputs kommen aus der Praxis und sind zu 100% im Jodelalltag umsetzbar.

[www.emilwallimann.ch](http://www.emilwallimann.ch)



### JÜRIG RÖTHLISBERGER

kam bereits als Jungjodler mit verschiedenen Ausprägungen des Jodelliedes in Berührung. Daraus wuchs zusammen mit den Erfahrungen als Begleiter, Sänger und Komponist sein Interesse an der Vielfalt unseres Brauchtums und an einer nachhaltigen Brauchtumsförderung.



### NADJA RÄSS

Nach der Matura studierte sie an der Zürcher Hochschule der Künste Gesang und schloss dieses Studium 2005 mit dem Master in Pädagogik erfolgreich ab. Sie ist leidenschaftliche Lehrerin und gibt ihr Wissen innerhalb von Kursen, Einzelunterricht und als Dozentin für «Jodel» an der Hochschule Luzern weiter.

[nadjaraess.ch](http://nadjaraess.ch)



### PETER WESPI

Saxophonist, Komponist, Arrangeur und Musikpädagoge aus Retschwil. Sein Unterrichts-Konzept *Rhythmik – verstehen, fühlen, spielen* basiert auf langjähriger Erfahrung als Coach zahlreicher Ensembles unterschiedlichster Stilrichtungen und sind Teil des umfassenden Angebots von *musik-wissen – easy to learn*.  
[www.musikwissen.ch](http://www.musikwissen.ch)



### RETO STADELMANN

Reto Stadelmann wirkte während 20 Jahren als Komponist und Dirigent im Ausland, wo er auch studierte. Seit seiner Rückkehr in die Schweiz leitet er mehrere Chöre, ist weiterhin kompositorisch tätig und gibt sein Wissen in Seminaren gerne weiter.  
[www.retostadelmann.com](http://www.retostadelmann.com)



### STEFAN WIELAND

Opernsänger, Theaterschaffender und Jodler aus dem Kanton Obwalden. Dirigent des Jodlerklub Giswil und Engelberg, Duettpartner von Nadja Räss und Jodellehrer für Männerstimmen. Er ist im zentralschweizerischen Jodlerverband für das Kurswesen verantwortlich und studiert im Nachdiplomstudiengang Vokalpädagogik an der HSLU – Musik.  
[www.stefanwieland.ch](http://www.stefanwieland.ch)



### VERONIKA ZIMMERMANN

Sängerin und Gesangspädagogin mit viel Erfahrung auch mit Jodler/innen und Jodelchören. Obwohl ihr Arbeitsfeld normalerweise die klassische Musik ist, gelten ihre Grundlagen zur Atmung und Tongebung für jede Gesangsrichtung. Sie hat das Flair, in kurzer Zeit den Kern der Sache aufzuzeigen und kann so wichtige Tipps zu einem unverkrampften Singen bieten.  
[www.gesangsunterricht.ch](http://www.gesangsunterricht.ch)

## Allgemeine Angaben



**ANMELDUNG:** Anmeldung für einzelne Module unter: [www.jodlerverband.ch](http://www.jodlerverband.ch)  
Anmeldefrist: 31. März 2026

Modul wird ab mind. 8 Teilnehmern durchgeführt.

**ORT:** Die Weiterbildung findet in Stans statt. Alle Angemeldeten erhalten die exakten Angaben zu den Örtlichkeiten.

**KOSTEN:** inkl. Begrüßungskaffee, Kaffeepause und Mittagessen (inkl. Mineralwasser und Kaffee).

1 Modul	2 Module	3 Module
CHF 90.-	CHF 140.-	CHF 190.-

**ÜBERNACHTUNG:** Die Übernachtung muss selber organisiert werden. Wir empfehlen folgende Hotels: *Hotel Engel*, *Hotel Stanserhof* und *Culinarium Alpinum*



[www.jodlerverband.ch](http://www.jodlerverband.ch)